



Bundesverband  
Deutscher Verwaltungs- und  
Wirtschafts-Akademien

## Pressemitteilung 2/2009

Frankfurt am Main, 27. März 2009

### VWA – die Wissen schafft:

#### **Öffentlichen Dienst attraktiver für Jüngere und Ältere machen!**

*dbb kann für „intelligente Lösungen bei der Personalgewinnung“ auf die VWA-Organisation zählen*

*„Um im Wettbewerb um beste Köpfe erfolgreich zu sein, muss der öffentliche Dienst seine Attraktivität erhöhen – für junge und ältere Beschäftigte gleichermaßen“, fordert der Bundesvorsitzende des dbb beamtenbundes, Peter Heesen, in der aktuellen Ausgabe der VWA-Zeitschrift „AKADEMIE“. Neben finanziellen Leistungsanreizen machten daher „intelligente Lösungen bei der Personalgewinnung“, wie z. B. die Bereitschaft des Arbeitgebers, in die Kompetenz seiner Mitarbeiter zu investieren, den öffentlichen Dienst attraktiver.*

Über Möglichkeiten dieser Weiterbildung diskutierten VWA-Präsident Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Peter Eichhorn und Bundesgeschäftsführerin Dr. Diana Reuter mit Peter Heesen und Heinz Ossenkamp, dem Bundesvorsitzenden der komba gewerkschaft.

Prof. Eichhorn unterstützte Heesens Anliegen mit Nachdruck - und mit Blick auf die demografische Entwicklung sowie den Fachkräftemangel: „Beste Voraussetzungen für Qualifizierungsmaßnahmen im öffentlichen Dienst bieten unsere mehr als 100 Akademien. Nahe ihrem Wohn- und Dienstort können zudem seit kurzem nicht nur Beamte und Angestellte des gehobenen und höheren, sondern auch Angehörige des mittleren Dienstes die Vorteile eines VWA-Studiums nutzen.“

Auch die neue Bundeslaufbahnverordnung wertet den Abschluss an einer Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie „als Nachweis besonderer fachlicher Kenntnisse“, der für höher bewertete Tätigkeiten qualifiziert (§ 47 Abs. 5 der Bundeslaufbahnverordnung vom 12. Februar 2009).

Das sieht VWA-Präsident Prof. Eichhorn als weiteren Beleg öffentlicher Wertschätzung der Qualifizierungsangebote der VWA: „Eine Investition in Wissen lohnt sich immer. 74 Prozent unserer Absolventen haben in ihrem Unternehmen bzw. ihrer Verwaltung Karriere gemacht. Auch, weil der Bedarf an qualifizierten Fachkräften in Wirtschaft und Verwaltungen sprunghaft steigt. Daran ändert auch die aktuelle Konjunkturschwäche nichts. Im Gegenteil: nur innovative und intelligente Produkte und Dienstleistungen bringen uns aus der Krise. Für die braucht man aber jene Investition in Köpfe, die unsere VWA-Studierenden bereit sind, zu leisten. Wer sich also jetzt für die Anforderungen von morgen fit macht, legt heute den Grundstein für seine künftige Karriere!“

#### Präsident

Prof. Dr. Dr. h. c. mult.  
Peter Eichhorn

#### Bundesgeschäftsführerin

Dr. Diana Reuter  
Mitglied des Vorstandes

#### Anschrift

Eschersheimer Landstr. 230  
60320 Frankfurt am Main

#### Kommunikation

Tel. 069/92 00 67-0 • Fax 069/92 00 67-92  
presse@vwa.de • www.vwa.de

#### Bankverbindung

Frankfurter Sparkasse (BLZ 500 502 01)  
Konto-Nr. 200 1037 17



Bundesverband  
Deutscher Verwaltungs- und  
Wirtschafts-Akademien

### **RSS-Newsfeed**

Die aktuellen Pressemeldungen der VWA sind auch als RSS-Feed verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.vwa.de/service/rss>.

Für weitere Infos und Rückfragen:

Dr. Diana Reuter

Bundesgeschäftsführerin

Bundesverband Deutscher Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademien e. V.

Telefon: 069 92 00 67-0

Telefax: 069 92 00 67 92

E-Mail: [presse@vwa.de](mailto:presse@vwa.de)

#### ■ **Präsident**

Prof. Dr. Dr. h. c. mult.  
Peter Eichhorn

#### ■ **Bundesgeschäftsführerin**

Dr. Diana Reuter  
Mitglied des Vorstandes

#### ■ **Anschrift**

Eschersheimer Landstr. 230  
60320 Frankfurt am Main

#### ■ **Kommunikation**

Tel. 069/92 00 67-0 • Fax 069/92 00 67-92  
[presse@vwa.de](mailto:presse@vwa.de) • [www.vwa.de](http://www.vwa.de)

#### ■ **Bankverbindung**

Frankfurter Sparkasse (BLZ 500 502 01)  
Konto-Nr. 200 1037 17